

Ungarinnen evakuiert nach Schweden, Wege nach Beendorf - Gruppen

Samstag, 1. März 2025

Bergen-Belsen, Salzwedel und Watenstedt sind weitere "End- und Zwischenstationen"

ID	Lager	Woher	Quelle	Text	Bergen-Belsen	Beendorf	Salzwedel	Sonstiges
Gruppe:		Horneburg						
1	Neuengamme AL Horneburg	Auschwitz	https://www.kz-gedenkstaette-neuengamme.de/geschichte/kz-aussenlager/aussenlagerliste/horneburg/	Zwischen Oktober 1944 und Februar 1945 mussten dort etwa 200 ungarische Jüdinnen Röhren für Radios und Fernmeldegeräte sowie Glühbirnen u. a. für U-Boote produzieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	Neuengamme AL Porta Westfalica	AL Horneburg	https://www.kz-gedenkstaette-neuengamme.de/geschichte/kz-aussenlager/aussenlagerliste/horneburg/	Mitte Februar 1945 transportierte die SS die Frauen in das Frauenaußenlager Porta Westfalica	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4	Neuengamme AL Beendorf	AL Porta Westfalica		Porta Westfalica wurde am 1. April 1945 geräumt und die Insassen größtenteils nach Beendorf gebracht. Einige der Frauen erreichten das Außenlager Salzwedel, wo sie am 14. April von US-amerikanischen Truppen befreit wurden. Andere kamen über die Außenlager Fallersleben und Helmstedt-Beendorf nach Hamburg, wo sie Ende April/Anfang Mai 1945 befreit wurden. [Die Teilung Salzwedel / Beendorf ist nicht bekannt]	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	

ID	Lager	Woher	Quelle	Text	Bergen-Belsen	Beendorf	Salzwedel	Sonstiges
Gruppe:		Ravensbrück						
12	Neuengamme AL Beendorf	Ravensbrück	Der KZ-Zug von Sülstorf	Anfang August 1944 trafen die ersten Transporte aus dem Hauptlager Ravensbrück ein, darunter auch ein Transport mit jüdischen Frauen. Nach dem Eintreffen weiterer Transporte stellten jüdische Frauen (1500 aus Ungarn ...) die größten Gruppen im Frauenlager. Seite 20: Aus Braunschweig bzw. dem dortigen Frauenlager in der früheren SS-Reitschule came ebenfalls 150 jüdische Häftlinge nach Beendorf. [Bei etwa 900 die Schweden erreichten, scheint die Zahl von 1500 zu hoch] [Die Zahl von 150 aus der Reitschule scheint zu niedrig]	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
26	Neuengamme AL Beendorf	Ravensbrück	Rüstung unter Tage Seite 162	Mitte August 1944 200 ungarische Jüdinnen aus Ravensbrück. Ende November 1944 Frauen aus Ravensbrück [darunter ungarische?]. Ende Dezember 1944 500 jüdische Frauen [darunter ungarische?].	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Gruppe:		Reichenbach						
20	Salzwedel	Auschwitz, Reichenbach, Porta Westfalica	Hans Elger "Zwangsarbeit und weibliche Überlebensstrategien"	Die Beschreibung des Haftweges von Farago Zsuzsa geb. Finkelstein entspricht die der etwa 50 niederländischen "Reichenbachers". Wahrscheinlich ist ein unbekannter Anzahl Ungarinnen gleichzeitig aus Reichenbach (Langenbilau) evakuiert worden und via Porta-Westfalica in Salzwedel gelandet und dort befreit worden.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
25		Auschwitz, Reichenbach, Porta Westfalica	"Todesmärsche und Todestransporte...Groß-Rosen" Hans Brenner	So rückten am 18. Februar 1945 etwa 750 Frauen und Mädchen aus dem Lager Sportschule ab.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	

ID	Lager	Woher	Quelle	Text	Bergen-Belsen	Beendorf	Salzwedel	Sonstiges
Gruppe:			Reitschule					
13	Neuengamme AL Braunschweig (SS- Reitschule)	Bergen- Belsen vorher Auschwitz	https://www.kz-gedenkstaette-neuengamme.de/geschichte/kz-aussenlager/aussenlagerliste/braunschweig-ss-reitschule/	Nach den Berichten von Überlebenden wurden etwa 800 Jüdinnen aus Ungarn, Rumänien, der Tschechoslowakei und weiteren Staaten sowie einige Zeuginnen Jehovas wenige Tage vor Weihnachten 1944 in das Lager gebracht. Die Frauen kamen aus dem Frauenlager von Bergen-Belsen, in das sie im Herbst 1944 aus Auschwitz-Birkenau „evakuiert“ worden waren.,teilte die SS vermutlich Mitte Februar 1945 die Häftlingsgruppe. Während eine kleinere Gruppe mit besonders kranken und schwachen Frauen in das Frauenaußenlager Salzgitter-Watenstedt/Leinde transportiert wurde, kam die größere Gruppe in das Lager Helmstedt-Beendorf.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Watenstedt
Gruppe:			Weißwasser					
3	Neuengamme AL Horneburg	Weißwasser , zuvor Auschwitz	https://www.kz-gedenkstaette-neuengamme.de/geschichte/kz-aussenlager/aussenlagerliste/horneburg/	Am 24. Februar 1945 kam es zu einer erneuten Belegung des Barackenlagers: 300 ungarische Jüdinnen waren zuvor im Lager Weißwasser, einem Außenlager des KZ Groß-Rosen, und im Konzentrationslager Auschwitz inhaftiert. Am 8. April wurden die Frauen per Bahn nach Bergen-Belsen transportiert, wo sie am 11. April ankamen. Bei Ellger "Zwangsarbeit und weibliche.." gibt es Angaben von vier Frauen aus Weißwasser die via Porta- W. und Beendorf nach Schweden kamen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

ID	Lager	Woher	Quelle	Text	Bergen-Belsen	Beendorf	Salzwedel	Sonstiges
23	Neuengamme AL Beendorf	Horneburg zuvor Weißwasser und Auschwitz	Ellger "Zwangsarbeit und weibliche.." und "Jag måste berätta" von Magda Eggens	Am 24. Februar 1945 kam es zu einer erneuten Belegung des Barackenlagers: 300 ungarische Jüdinnen waren zuvor im Lager Weißwasser, einem Außenlager des KZ Groß-Rosen, und im Konzentrationslager Auschwitz inhaftiert. Bei Ellger "Zwangsarbeit und weibliche.." gibt es Angaben von vier Frauen aus Weißwasser die via Porta-W. und Beendorf nach Schweden kamen. In "Jag måste berätta" spricht Magda Eggens-Fried von 60 Frauen die kurz nach Ankunft in Horneburg nach Beendorf geschickt wurden. [Das einige von den ca. 60 in Salzwedel statt Beendorf landeten ist nicht auszuschließen]	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
24		Weißwasser , zuvor Auschwitz	"Todesmärsche und Todestransporte...Groß-Rosen" Hans Brenner	Die andere, größere Gruppe der 236 Frauen und Mädchen des Außenlagers Weißwasser wurde am 30. März 1945 nach Bergen-Belsen transportiert.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	